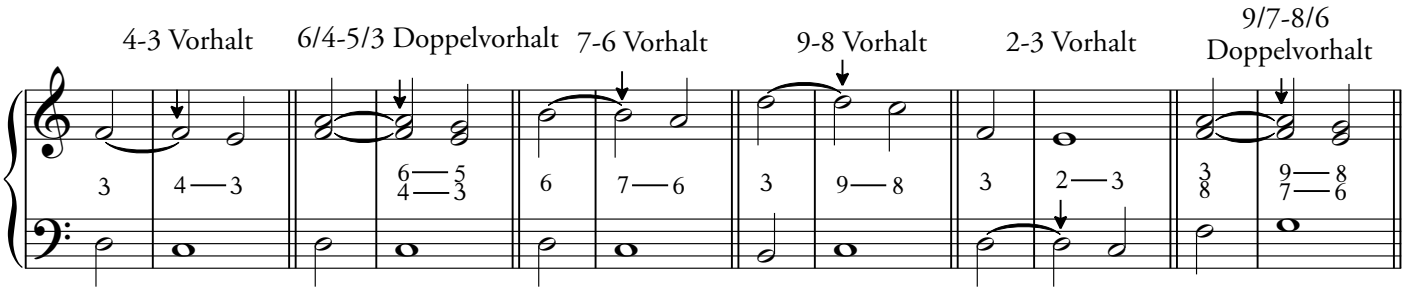
akkordfremde Töne bzw. Dissonanzen (Verzierungen)

Konsonanzen sind 1, 3, reine 5, 6 und 8. Dissonanzen sind 2, 4, 7, 9 und alle verminderte und übermäßige Intervalle.
Zweiertakt: 1 ist betont, 2 unbetont. Dreiertakt: 1 ist betont, 2 und 3 unbetont. Vierertakt: 1 und 3 sind betont, 2 und 4 unbetont.

Vorhalt (historischer Begriff: *syncopatio*)

als unbetonte Konsonanz vorbereitet und schrittweise abwärts zur Konsonanz aufgelöst
aktive Stimme = Agens-Stimme / gebundene, passive Stimme = Patiens-Stimme (siehe Pfeil)

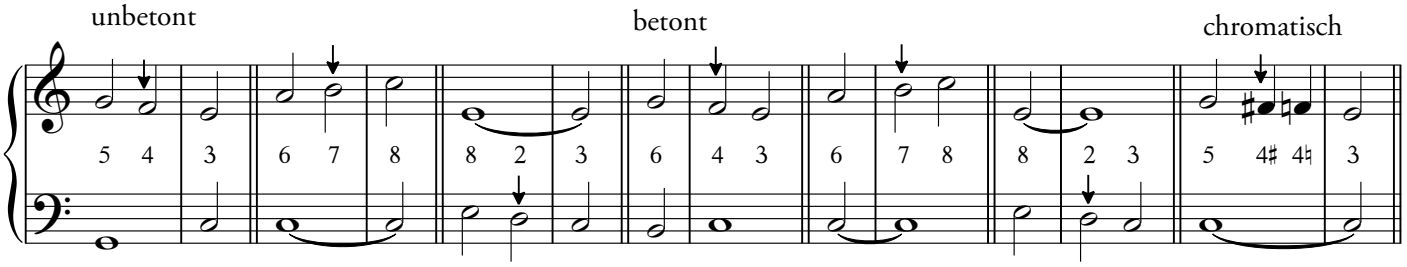


4 darf mit Nebenstimme 6 auch unvorbereitet eintreten

Patiensstimme unten

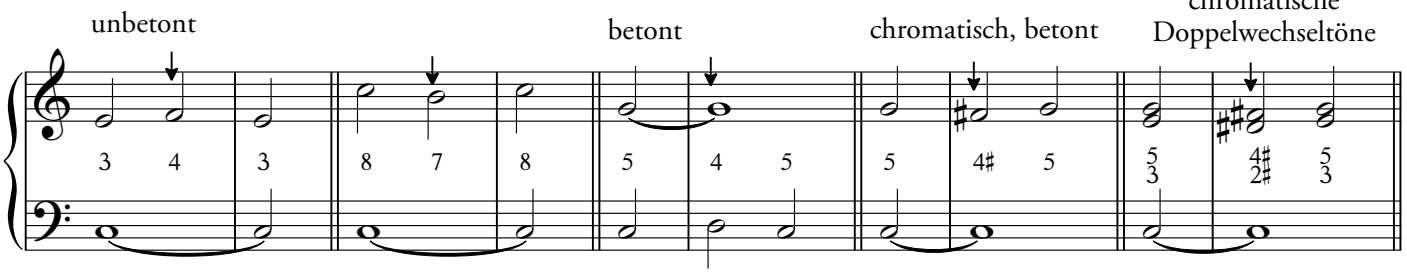
Durchgang (historischer Begriff: *transitus*)

Eine Dissonanz (bwz. akkordfremder Ton) wird schrittweise erreicht und in die <u>gleiche</u> Richtung verlassen.



Wechselton

Eine Dissonanz (bwz. akkordfremder Ton) wird schrittweise erreicht und in die <u>andere</u> Richtung verlassen.

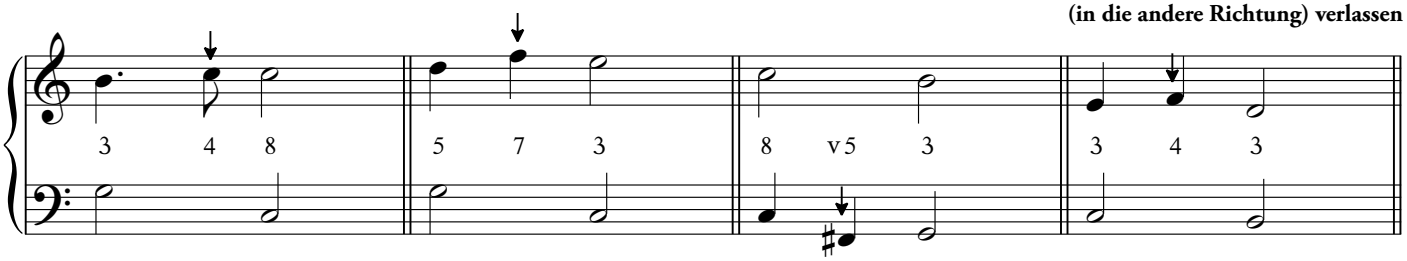


Antizipation

auch: Vorausnahme

Appoggiatura (angesprunger Nebenton)

sprungweise erreicht, schrittweise (in die andere Richtung) verlassen
In einer Oberstimme ist sie einem unvorbereiteten Vorhalt gleich.

abgesprunger Nebenton

schrittweise erreicht, sprungweise (in die andere Richtung) verlassen